
Pressemitteilung vom 31. Mai 2016 – 180/16

43,3 Millionen Erwerbstätige im April 2016

WIESBADEN – Im April 2016 waren nach vorläufigen Berechnungen des Statistischen Bundesamtes (Destatis) rund 43,3 Millionen Personen mit Wohnort in Deutschland erwerbstätig. Gegenüber dem Vorjahresmonat stieg die Zahl der Erwerbstätigen kräftig um 548 000 Personen oder 1,3 %. Erwerbslos waren im April 2016 rund 1,8 Millionen Personen, 272 000 weniger als ein Jahr zuvor.

Nach vorläufigen Ergebnissen der *Erwerbstätigenrechnung* erhöhte sich die Zahl der Erwerbstätigen im April 2016 im Vergleich zum Vormonat März auch infolge der Frühjahrsbelegung um 171 000 Personen oder 0,4 %. Der Anstieg gegenüber März war damit höher als im Durchschnitt der letzten fünf Jahre (+ 154 000 Personen). Saisonbereinigt, das heißt nach rechnerischer Ausschaltung der üblichen jahreszeitlich bedingten Schwankungen, nahm die Erwerbstätigenzahl im April 2016 gegenüber dem Vormonat um 41 000 Personen oder 0,1 % zu.

Nach Ergebnissen der *Arbeitskräfteerhebung* lag die Zahl der Erwerbslosen im April 2016 bei 1,76 Millionen Personen. Im Vergleich zum Vorjahresmonat nahm sie um 13,3 % oder 272 000 Personen ab. Bereinigt um saisonale und irreguläre Einflüsse, betrug die Zahl der Erwerbslosen 1,78 Millionen Personen und lag damit um rund 16 000 Personen unter dem Ergebnis des Vormonats. Die bereinigte Erwerbslosenquote betrug im April 2016 unverändert 4,2 %.

Tief gegliederte Daten und lange Zeitreihen können in der Datenbank GENESIS-Online abgerufen werden: Die Daten zu Erwerbstätigen aus der Erwerbstätigenrechnung sind unter den Tabellennummern 13321-0001 (Monate), 13321-0002 (Quartale) beziehungsweise 81000-0011 (Jahre) verfügbar. Die Daten zu Erwerbstätigen und Erwerbslosen aus der Arbeitskräfteerhebung können unter der Tabellenummer 13231-0001 (Monate) abgerufen werden.

Pressemitteilung vom 31. Mai 2016 – 180/16 – Seite 2

Methodische Hinweise:

Die Stichprobe des Mikrozensus und der darin integrierten Arbeitskräfteerhebung wurde zum Monatsanfang Januar 2016 auf eine neue Auswahlgrundlage umgestellt, die jetzt auf den Ergebnissen des Zensus 2011 basiert. Durch den Umstieg kann die zeitliche Vergleichbarkeit mit Ergebnissen des Mikrozensus aus früheren Jahren eingeschränkt sein. Nähere Untersuchungen zu möglichen Effekten des Wechsels auf die neue Auswahlgrundlage sind erst nach dem Vorliegen weiterer Ergebnisse möglich.

Die Erwerbstätigenzahlen aus der Erwerbstätigenrechnung und aus der Arbeitskräfteerhebung unterscheiden sich. Die Abweichungen sind auf die unterschiedlichen eingesetzten Konzepte der beiden Statistiken zurückzuführen. Nähere Hinweise zu den Hintergründen der Ergebnisunterschiede zwischen Arbeitskräfteerhebung und Erwerbstätigenrechnung finden Sie in den Erläuterungen zur Statistik unter www.destatis.de → Zahlen & Fakten → Gesamtwirtschaft & Umwelt → Arbeitsmarkt → Methoden → Erläuterungen zur Statistik → Abweichungen zwischen Erwerbstätigenrechnung und Mikrozensus bei der Zahl der Erwerbstätigen.

Erwerbstätige und Erwerbslose werden nach dem Erwerbstatuskonzept der Internationalen Arbeitsorganisation (ILO) gezählt. Die ausgewiesene Erwerbslosigkeit darf deswegen nicht mit der registrierten Arbeitslosigkeit verwechselt werden, die von der Bundesagentur für Arbeit entsprechend dem Sozialgesetzbuch veröffentlicht wird. Für die Berechnung der Erwerbslosenquoten werden im Europäischen Statistischen System einheitlich die Ergebnisse der Arbeitskräfteerhebung zugrunde gelegt.

Jahres-, Quartals- und Monatsergebnisse stehen im Themenbereich Arbeitsmarkt unter www.destatis.de → Zahlen & Fakten → Gesamtwirtschaft & Umwelt → Arbeitsmarkt → Erwerbslosigkeit beziehungsweise → Erwerbstätigkeit zur Verfügung.

Unter dem Begriff „Erwerbslosigkeit“ sind ergänzend die mit dem Berliner Verfahren (BV4.1) bereinigten Ergebnisse (Trend-Konjunktur-Komponente) zu finden.

I. Erwerbstätigenrechnung
Erwerbstätige (Inländer) ¹⁾

Jahr	Monat	Originalwerte			Saisonbereinigt ²⁾	
		Personen	Veränderung gegenüber Vormonat	Veränderung gegenüber Vorjahresmonat	Personen	Veränderung gegenüber Vormonat
		in Millionen	in %		in Millionen	in %
2013	Januar	41,857	- 0,9	0,7	42,165	0,0
	Februar	41,869	0,0	0,8	42,185	0,0
	März	41,944	0,2	0,6	42,170	- 0,0
	April	42,073	0,3	0,6	42,176	0,0
	Mai	42,219	0,3	0,6	42,227	0,1
	Juni	42,255	0,1	0,6	42,237	0,0
	Juli	42,283	0,1	0,6	42,282	0,1
	August	42,342	0,1	0,6	42,301	0,0
	September	42,537	0,5	0,6	42,322	0,0
	Oktober	42,663	0,3	0,6	42,362	0,1
	November	42,686	0,1	0,5	42,388	0,1
	Dezember	42,496	- 0,4	0,6	42,418	0,1
2014	Januar	42,163	- 0,8	0,7	42,475	0,1
	Februar	42,212	0,1	0,8	42,528	0,1
	März	42,328	0,3	0,9	42,551	0,1
	April	42,507	0,4	1,0	42,607	0,1
	Mai	42,608	0,2	0,9	42,615	0,0
	Juni	42,665	0,1	1,0	42,644	0,1
	Juli	42,693	0,1	1,0	42,679	0,1
	August	42,710	0,0	0,9	42,669	- 0,0
	September	42,912	0,5	0,9	42,698	0,1
	Oktober	43,031	0,3	0,9	42,732	0,1
	November	43,018	- 0,0	0,8	42,726	- 0,0
	Dezember	42,828	- 0,4	0,8	42,757	0,1
2015	Januar	42,440	- 0,9	0,7	42,756	- 0,0
	Februar	42,479	0,1	0,6	42,797	0,1
	März	42,642	0,4	0,7	42,863	0,2
	April	42,795	0,4	0,7	42,889	0,1
	Mai	42,919	0,3	0,7	42,925	0,1
	Juni	43,002	0,2	0,8	42,978	0,1
	Juli	43,037	0,1	0,8	43,016	0,1
	August	43,087	0,1	0,9	43,047	0,1
	September	43,298	0,5	0,9	43,083	0,1
	Oktober	43,408	0,3	0,9	43,108	0,1
	November	43,457	0,1	1,0	43,167	0,1
	Dezember	43,290	- 0,4	1,1	43,222	0,1
2016	Januar	42,977	- 0,7	1,3	43,302	0,2
	Februar	43,022	0,1	1,3	43,345	0,1
	März	43,172	0,3	1,2	43,392	0,1
	April	43,343	0,4	1,3	43,433	0,1

1) Ergebnisse der Erwerbstätigenrechnung im Rahmen der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen: Erwerbstätige mit Wohnort in Deutschland (Inländerkonzept). Die entsprechenden Zeitreihen für die Erwerbstätigen mit Arbeitsort in Deutschland (Inlandskonzept) können im Internet abgerufen werden unter www.destatis.de -> Zahlen & Fakten -> Gesamtwirtschaft & Umwelt -> Arbeitsmarkt -> Erwerbstätigkeit.

2) Saisonbereinigung nach Census X-12-Arima-Verfahren.

**II. Arbeitskräfteerhebung
Erwerbslose und Erwerbstätige ¹⁾**

Merkmal	April 2016	Vormonat		Vorjahresmonat	
		März 2016	Veränderung	April 2015	Veränderung
<i>Originalwerte</i>					
	in Millionen		in %	in Millionen	in %
Erwerbslose	1,76	1,89	- 6,9	2,03	- 13,3
Erwerbstätige	40,57	40,37	0,5	39,70	2,2
	Anteile in %		in %	Anteile in %	in %
Erwerbslosenquote ²⁾	4,2	4,5	- 6,7	4,9	- 14,3
Erwerbstätigenquote ³⁾	65,6	65,3	0,5	64,6	1,5
<i>bereinigte Ergebnisse ⁴⁾</i>					
	in Millionen		in %	in Millionen	in %
Erwerbslose	1,78	1,79	- 0,6	1,98	- 10,1
Erwerbstätige	40,70	40,66	0,1	39,93	1,9
	Anteile in %		in %	Anteile in %	in %
Erwerbslosenquote ²⁾	4,2	4,2	0,0	4,7	- 10,6
darunter:					
Männer	4,3	4,4	- 2,3	5,1	- 15,7
Frauen	4,0	4,0	0,0	4,3	- 7,0
Personen unter 25 Jahren	7,0	7,0	0,0	7,1	- 1,4
Personen 25 bis unter 75 Jahre	3,9	3,9	0,0	4,5	- 13,3
Erwerbstätigenquote ³⁾	65,8	65,8	0,0	64,9	1,4

1) Personen in Privathaushalten im Alter von 15 bis 74 Jahren.

2) Anteil der Erwerbslosen an den Erwerbspersonen (Erwerbstätige und Erwerbslose) im Alter von 15 bis 74 Jahren.

3) Anteil der Erwerbstätigen an allen Personen im Alter von 15 bis 74 Jahren.

4) Trend-Konjunktur-Komponente (Verfahren X-12-ARIMA unter JDemetra+; Berechnung: Eurostat).

Weitere Auskünfte geben: für den Bereich der Erwerbstätigenrechnung:
Ulf-Karsten Keil,
Telefon: (0611) 75-2633,

für den Bereich der Arbeitskräfteerhebung:
Andreas Grau,
Telefon: (0611) 75-2124,
www.destatis.de/kontakt